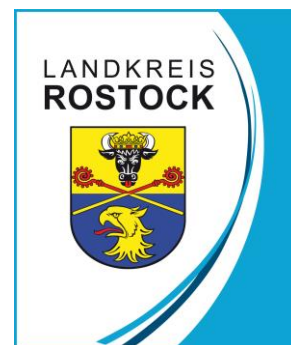


PRESSEMITTEILUNG



Länger selbstbestimmt leben – Vorstellung der Pflegesozialplanung für den Landkreis Rostock

Die Generation 65plus im Landkreis Rostock wächst und die Lebenserwartung steigt. Zu Hause und selbstbestimmt wollen die allermeisten Älteren ihren Ruhestand verbringen. Das stellt Angehörige, Pflegeunternehmen, Ehrenamtler und die Verwaltungen vor neue Aufgaben. Die neue Pflegesozialplanung des Landkreises Rostock soll darauf Antworten darauf geben.

Güstrow, den 12. Januar 2017
PM 05/2016

Der Landkreis Rostock stellt seine neue Pflegesozialplanung am Montag, 16.01.2016, in der Sitzung des Sozialausschusses des Kreistages vor. Die Pflegesozialplanung umfasst all die Bereiche, die für ein langes und selbstbestimmtes Leben im Landkreis Rostock notwendig sind: Wohnen, Betreuung, Nahversorgung, Nahverkehr, Kultur, Soziale Arbeit, Medizin, Begegnung. Ein besonders wichtiger Teil ist die Unterstützung von Angehörigen, denn in der Mehrzahl der Fälle sind sie es, die Älteren helfen, sie betreuen und pflegen. Einwohnerinnen und Einwohner, Kommunalverwaltungen, Pflegeexperten, Vereine und Verbände waren an der Erstellung der Planung beteiligt, sie wurden als Experten in eigener Sache tätig.

Wir laden Sie herzlich zur Präsentation der Pflegesozialplanung und dem anschließenden Pressegespräch ein. Dabei stellen wir Ihnen aktuelle Zahlen zur Altersentwicklung, Pflegebedarf und Einwohnerstatistik vor. Die Pflegesozialplanung wird Ihnen von Anja Kerl, Dezernentin für Finanzen und Soziales, Monika Mätsch, Leiterin des Sozialamtes, und Christian Rindsfüßer, SAGS Augsburg, erläutert. Sie stehen Ihnen für Fragen und O-Töne zur Verfügung.

Landkreis Rostock
Der Landrat
Am Wall 3-5
18273 Güstrow

V.i.S.d.P.:
Michael Fengler
Telefon: 03843 755 12007
Telefax: 03843 755 12800

Was: Vorstellung der Pflegesozialplanung

Wann: Montag, 16. Januar 2017, 17:00 Uhr

Wo: Raum 3.111, Kreishaus Güstrow, Am Wall 3 – 5, 18273 Güstrow

E-Mail:

presse@lkros.de

Internet:

www.landkreis-rostock.de
